

Klavierkurs



Der Klavierkurs richtet sich in erster Linie an fortgeschrittene Klavierschüler zwischen 14 und 18 Jahren, die während des zehntägigen Klavierkurses ihr Repertoire erweitern und neue Anregungen im Verständnis der gespielten Literatur und ihrer Aufführungspraxis bekommen möchten. Schüler können hier für das kommende Jahr die konzentrierte Atmosphäre und die täglichen Lektionen von 1,5 h nutzen, um größere Werke in Angriff zu nehmen oder einen Wettbewerb vorzubereiten. Es gibt die Möglichkeit, sich an Kammermusikensembles zu beteiligen oder sich mit der selbstständigen Aussetzung einer Basso-Continuo-Stimme zu befassen, z.B. eines vom Orchester gespielten Barockkonzertes. Der Unterricht findet auf einem Konzertflügel D der Marke Bechstein statt. Weitere Übeklaviere stehen zur Verfügung. Am Ende des Kurses werden die Ergebnisse in einem Abschlusskonzert vorgestellt.

22. Sommerschule Wust



23.7.2012 – 3.8.2012

Musikkurse

Klavier

Kammermusik

Kammerorchester



Kammermusikkurs



Kammermusik ist Musik, die in einer Kammer entsteht, wenn sich Künstler die Zeit nehmen, zusammen auf eine Entdeckungsreise zu gehen; zu suchen einen gemeinsamen Klang, einen klaren Ausdruck, die verborgenen und offensichtlichen Hintergründe des Werkes und des Komponisten und das unsichtbare Band, das alle miteinander verbindet. Um zu einer Einheit zu werden, bedarf es eben einer Kammer, viel Zeit und natürlich Musiker. Kammern und Zeit sind während des zehntägigen Kurses in Wust ausreichend vorhanden – nur Musiker bedarf es noch. Und zwar junge Musiker zwischen 14 und 20 Jahren, die bereits zusammen in einem Ensemble spielen oder ein solches gründen wollen. Hier gibt es die Möglichkeit, der Inspiration des ruhigen Umfeldes zu folgen und in den Genuss einer Betreuung von täglich 2 x 45 min durch professionelle Dozenten zu kommen.

Jule Rosner



ist in Berlin geboren und gewann bereits als Jungstudentin der „Hochschule für Musik Hanns Eisler Berlin“ einen ersten Bundespreis bei „Jugend Musiziert“. 2009 legte sie ihr Diplom im Fach Klavier (Konzertfach mit pädagogischer Zusatzausbildung) bei Prof. G. Kupfernagel erfolgreich ab. 2012 absolviert sie ihren Master in historischer Aufführungspraxis im Fach Orgel an der Schola Cantorum Basiliensis, Schweiz, bei Prof. Lorenzo Ghielmi. Die mehrjährige Leitung einer Klavierklasse an einer Berliner Musikschule, zwei Aufenthalte in Princeton, USA, sowie ein Studienjahr in Lyon, Frankreich, runden ihre internationale Ausbildung ab. Die Stipendiatin des Deutschen Akademischen Austauschdienstes (DAAD) ist mit Klavier solo, Orgel und Kammermusik-Ensembles bereits in mehreren Ländern aufgetreten, u.a. in Berlin, München, Mailand, Lyon, Boston und Princeton. 2006 erhielt sie den „Special Young Artist Award“ des „Golandsky Institute Summer Symposium“ in Princeton, USA. 2010 errang sie den zweiten Preis beim internationalen Wettbewerb Pierre de Manchicourt in Béthune, Frankreich. Jule Rosner leitet den Klavierkurs an der „Sommerschule für englische Sprache, Theater und Musik Wust“ seit 2008 als Nachfolgerin von Luisa Guembes-Buchanan.

Kursangebot

Die Musikurse der Sommerschule Wust sind Ganztages-Kurse und daher nicht mit den Sprachkursen kombinierbar. Anmeldefrist ist einen Monat vor Kursbeginn. Weitere Fragen und Anmeldungen richten Sie bitte an das Sommerschulbüro unter

buero@sommerschule-wust.eu

KURSDATEN: 23.7.2012 – 3.8.2012

Teilnehmerbeitrag:

Klavierkurs	150 Euro
Kammermusikurs	50 Euro

Unterkunft:

Die Schüler können in Gastfamilien untergebracht werden oder auf dem Zeltplatz campen.

Philipp Weihrauch



Im Jahre 1983 in Halle geboren, erhielt er mit 6 Jahren seinen ersten Musikunterricht. Unter der Obhut von Andreas Teichmann am Spezialzweig für Musik der Latina A. H. Francke setzte er seinen Cellounterricht bis zum Abitur in Halle fort. Sein Solodebüt gab Philipp Weihrauch in Begleitung der Halleschen Philharmonie mit dem Konzert für Violoncello und Orchester von Saint-Saëns im Jahre 2003. Noch im selben Jahr nahm er bei Frau Prof. Schreier ein Studium an der Hochschule für Musik Carl Maria von Weber in Dresden auf. Seit 2010 absolviert er an der HfM Leipzig seinen Master im Fach Barockcello. Philipp Weihrauch zeichnet sich besonders durch sein hohes Engagement und seine Leidenschaft zur Kammermusik aus. Seit 1999 wirkte er in vielen Ensembles verschiedenster Besetzungen mit, deren Repertoire von der barocken Musik bis ins 21. Jahrhundert hinein reicht, welche ihn unter anderem nach Köln, Berlin und Paris führten. Ab 2000 besuchte er an der Sommerschule Wust zwei Meisterkurse im Fach Violoncello bei Prof. Tobias Stosiek und leitet seit 2006 in Wust die dortigen Kammermusikurse. Seit seinem erfolgreichen Diplomabschluss unterrichtet er außerdem Violoncello am Spezialzweig für Musik der Latina A. H. Francke in Halle.